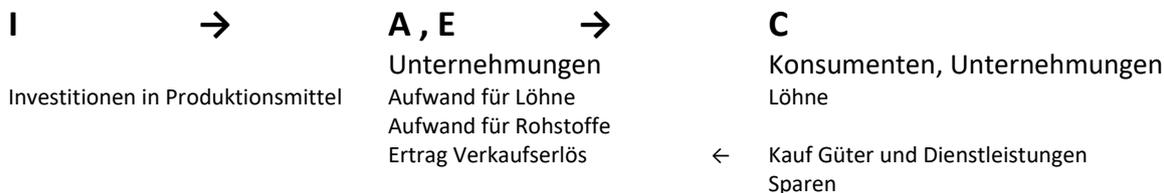


COVID-19

Führt der Lockdown zu einer Inflation oder zu einer Rezession?

Überlegungen

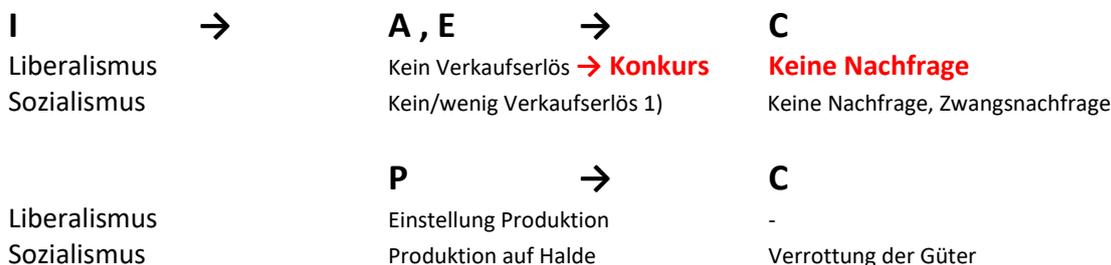
Der Geldprozess:



Der reale Wirtschaftsprozess:

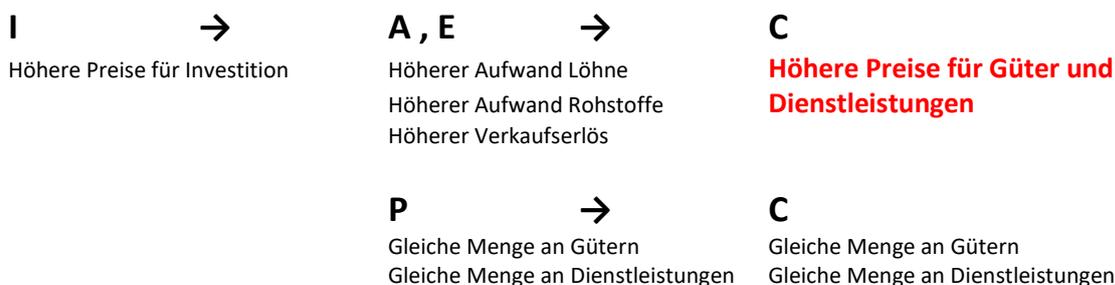


Zwei Systeme:



1) In Russland gab es noch 1995 kein Konkursgesetz (eigene Feststellung)

Inflation (Liberalismus): Staatseingriff durch Geldschöpfung (Nationalbank):

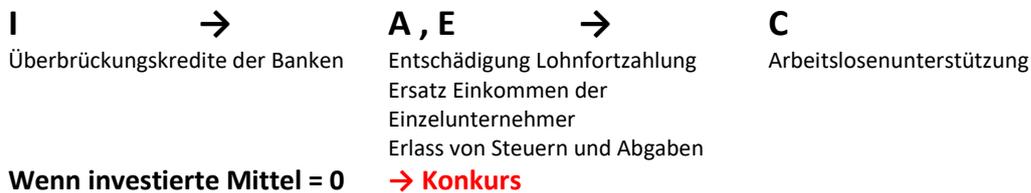


Lockdown (Liberalismus): Stilllegung von Produktion und Konsumtion durch Staatseingriff:

Gleiche Wirkung: Flächendeckendes Erdbeben, flächendeckende Feuersbrunst



Staatliche Eingriffe zur Abwendung des Zusammenbruchs:



Die vom Staat garantierte Vergabe von Krediten durch die CH-Banken dient der Aufrechterhaltung des Geldflusses in den Unternehmungen. Sie sind nach dem Lockdown zurückzuzahlen.

Ich vermag keine inflationäre Auswirkung zu erkennen.

Wenn nach dem Lockdown kein rascher Neuaufbau von Unternehmungen, bleibt Arbeitslosigkeit. Kleinere Nachfrage an Gütern und Dienstleistungen. Eher Rezession.

Im liberalen System kann in bestimmten Fällen durch die staatlich garantierte Vergabe von Krediten ein ohnehin anstehender Konkurs hinausgezögert werden.

19.4.2020 Alfred Mühlemann